

Gemeindeblatt Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

42. Jahrgang

Freitag, 21. September 2012

Ausgabe 38

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



GESUMED Projekt Gottenheim: Sonderpreis nur noch bis 30. September 2012 !

Der Sonderpreis für das in Gottenheim angebotene Gesundheitsprojekt „Gesund & fit in Gottenheim“ läuft zum 30. September 2012 aus. Wer sich bis dahin noch anmeldet, kann noch zum Sonderpreis teilnehmen. Nach dem 30. September gilt der reguläre Preis für das Gesumed Programm zur dauerhaften Gewichtsregulation und Gesundheitsoptimierung.

Dauerhaft schlank & fit - ist das möglich?

„ Ja, grundsätzlich ist es möglich sein Gewicht dauerhaft zu regulieren und damit seine Gesundheit, Fitness und Leistungsfähigkeit zu verbessern.“ Dies sagt der Arzt und Wissenschaftler Dr. med. Hans-Peter Friedrichsen, der genau zu diesem Zweck das GESUMED Konzept entwickelt hat. Wesentliche Ursachen der heutigen Probleme wie Übergewicht, Leistungsschwäche, Müdigkeit und Erschöpfung sind falsche Ernährung, Mangel an wichtigen Nährstoffen und Bewegungsarmut. Der Stoffwechsel des modernen Menschen funktioniert auch heute noch ganz überwiegend wie vor 100.000 Jahren. Die zunehmende Diskrepanz zwischen der Ernährung, an die unser Stoffwechsel genetisch angepasst ist und der heutigen Zivilisationskost führt bei sehr vielen Menschen zu einer Mangelversorgung mit wichtigen Nährstoffen und immer häufiger zu Störungen im Stoffwechsel, woraus sich im Laufe der Jahre nicht nur Übergewicht sondern vielfältige Gesundheitsstörungen entwickeln, die wir heute als „Zivilisationskrankheiten“ bezeichnen. Die Vermeidung bzw. Reduzierung dieser Gesundheitsstörungen gelingt dauerhaft nur durch Beachtung der ursächlichen Zusammenhänge für jeden Einzelfall und eine entsprechende individuell angepasste Ernährungsumstellung, die Aufdeckung von Nährstoffdefiziten und deren Ergänzung sowie regelmäßige körperliche Bewegung, deren Art und Intensität individuell abgestimmt sein muss. Ein derartiges individuell angepasstes Programm ist zwar aufwendig, aber der einzig erfolgversprechende Weg für eine dauerhafte Regulation. Die üblichen Diäten führen in aller Regel nicht zu einer dauerhaften Gewichtsregulation, sondern meist zu einer ständigen Gewichtszunahme.

In seinem Vortrag wird Dr. Friedrichsen die ursächlichen Zusammenhänge zwischen Ernährung, Nährstoffmangel und Bewegung einerseits und der Entstehung von Übergewicht und gesundheitlichen Störungen andererseits aufzeigen und die Ansätze und

Möglichkeiten des GESUMED Konzeptes für eine dauerhafte Gewichtsregulation und eine Verbesserung von Fitness und Leistungsfähigkeit vorstellen.

Am **Dienstag, den 25. September 2012** um **19:00** im Feuerwehrhaus

Alle Interessenten und alle bisherigen Teilnehmer sind herzlich eingeladen.

Informationen erhalten Sie unter www.gesumed.de sowie im Rathaus der Gemeinde Gottenheim.

Reihe „Kultur in der Scheune“ geht weiter „Blue Side of Town“ in der Gottenheimer Bürgerscheune

Am kommenden Donnerstag, 20. September, 20 Uhr, heißt es wieder „Kultur in der Scheune“. Dann sind in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof die Musiker von „Blue Side of Town“ zu Gast. Am 22. Januar 2009 war die Bluegrass Band erstmals in die Bürgerscheune gekommen. Die Musiker um Sänger und Gitarrist Michael Zumstein begeisterten die Zuhörer damals mit ihrer Musikalität, den vielfältigen Arrangements und perfektem Zusammenspiel.

Blue Side Of Town ist eine der dienstältesten und beständigsten Bluegrass-Bands im süddeutschen Raum. Basis der Band ist Freiburg, wo viele der Bandmitglieder leben und arbeiten. Seit 1987 (damals als Tequila Turnpike) spielen Thomas Klähn, Walter Jungwirth und Michael Zumstein zusammen Bluegrass. Immer wieder gab es künstlerische Pausen - aber immer wieder haben sich die „Drei“ wieder gefunden, um zusammen ihre Lieblingsmusik - Bluegrass - zu machen.

Karten für das Konzert gibt es zu 13 Euro (15 Euro an der Abendkasse) bei Zehngrad, Hauptstraße 49, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com, oder im Bürgerbüro des Rathauses Gottenheim, Telefon 07665/98 11-13. Der ermäßigte Preis für Schüler beträgt 7 Euro. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.



Neuer Erfolg für Gottenheimer Tanzpaar

Dieter Keppeler und Manuela Schraut-Keppeler seit 25 Jahren im Tanzsport erfolgreich

Das Tanzen ist ihr Leben

Dieter Keppeler und Manuela Schraut-Keppeler gelang der Hatrick. Das Gottenheimer Tanzpaar, Heimatverein ist die Tanzsportgemeinschaft Freiburg (TSG), verteidigte Anfang September seinen Titel als Landesmeister der Senioren III S-Standard souverän mit allen 35 Bestnoten. Bei strahlendem Wetter waren in Karlsruhe im Bürgerzentrum, Heimat des ausrichtenden TSC Astoria Karlsruhe, 26 Paare bei den Senioren III Standard-Landesmeisterschaften an den Start gegangen. Über vier Runden qualifizierten sich schließlich sechs Paare für das Finale. Bereits zum dritten Mal in Folge gelang in der Endrunde den Gottenheimern der Sieg bei der Landesmeisterschaft von Baden-Württemberg.



Günter und Anita Schaupp waren erstmalig im Finale und freuten sich über die Silbermedaille. Die Bronzemedaille durften Joachim und Marianne Dürr in Empfang nehmen.

Das Ehepaar Manuela Schraut-Keppeler und Dieter Keppeler hat sich im vergangenen Jahr im Neubaugebiet Steinacker-Berg niedergelassen. Und mit dem Ehepaar kam auch der Tanzsport nach Gottenheim. Denn Manuela Schraut-Keppeler und Dieter Keppeler sind seit 25 Jahren aktiv im Tanzsport und sie haben viele nationale und internationale Erfolge vorzuweisen. Besonders erfolgreich war das Jahr 2011, das mit dem 1. Platz beim European Master Games in Lignano, Italien, gekrönt wurde. Das Turnier ist die Europameisterschaft in der höchsten Amateurlasse.

Das Paar hat sich ganz seinem Hobby, dem Tanzsport, verschrieben. So haben Manuela Schraut-Keppeler und Dieter Keppeler in Freiburg vor 15 Jahren die Tanzsportgemeinschaft Freiburg (TSG) gegründet und das Tanzsportzentrum in der Markgrafenstraße aufgebaut. Dieter Keppeler ist erster Vorsitzender des stetig wachsenden Vereins. Die TSG Freiburg e.V. ist inzwischen der zweitgrößte Tanzclub in Freiburg bezüglich der Mitgliederanzahl. Hip-Hop, Latein und natürlich vor allem Standard wird bei der TSG unterrichtet. Auch Kinder und Jugendliche werden im Verein betreut.

Wer Interesse hat, bei Dieter Keppeler und Manuela Schraut-Keppeler das Tanzen - egal ob freizeitmäßig oder sogar sportlich - zu erlernen, kann sich zum kostenlosen Schnuppertraining anmelden unter der Telefonnummer 07665/9679253.

Drei Tage beste Stimmung bei idealem Festwetter

Das 19. Hahlerai-Fest in Gottenheim, das von Samstag, 8. September, bis Montag, 10. September, unterhalb des Kirchbergs gefeiert wurde, war der Renner. Besonders am Samstagabend konnten sich die ausrichtenden Vereine bei bestem Festwetter über einen unerwartet großen Besucheransturm freuen. Auch am Sonntag und am Montag wurde mit vielen Gästen bei bester Stimmung in den aufwendig dekorierten Höfen und Lauben gefeiert.

Am Samstagabend hatten die neu gewählte Bereichsweinprinzessin für Kaiserstuhl und Tuniberg, Marie-Luise-Wolf, und Bürgermeister Volker Kieber das Dorf- und Weinfest feierlich eröffnet. Während die Weinprinzessin zum Genuss und zum Erleben der Tuniberger Lebensart einlud, dankte der Bürgermeister, der eine ganze Reihe von Ehrengästen aus Politik und Gesellschaft sowie eine Delegation aus der Partnergemeinde Bodnegg willkommen heißen konnte, insbesondere den Vereinen für ihr großes Engagement bei der Vorbereitung und der Durchführung des Hahlerai-Festes. „Wir sind stolz auf unser reges Vereinsleben, den Zusammenhalt in der Vereinsgemeinschaft. Die Vereine prägen unsere Gesellschaft“, so Kieber.

Auch Vereinssprecher Clemens Zeissler dankte seinen Kollegen aus der Vereinsgemeinschaft und aus den Vereinen für ihren Einsatz. Zeissler bedankte sich außerdem bei den Anwohnern in der Rathausstraße für ihre Unterstützung und die Geduld während der Festtage. Drei Tage lang wurde bei Musik und Tanz gefeiert – das leibliche Wohl kam angesichts der vielen Köstlichkeiten nicht zu kurz. Auch die edlen Tropfen vom Tuniberg, ob von der Winzergenossenschaft Gottenheim oder von den örtlichen Weingütern, bekamen viel Zuspruch. Vor allem am sommerlich warmen Sonntag schmeckte ein kühles Bier oder ein Cocktail bei der Narrenzunft Krutstorze. Am Montagnachmittag waren die Senioren zum Seniorennachmittag der Gemeinde in den Hof des Männergesangsvereins eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen wurden die Senioren dabei bestens unterhalten. Die Kinder vergnügten sich unterdessen in der Feststraße beim Spielangebot, das vom Team der Grundschule betreut wurde.

Überschattet wurde die überwältigende Festbilanz durch einen schweren Unfall während der Abbauarbeiten am Dienstag und einen Todesfall am Samstag. Dennoch kann das 19. Hahlerai-Fest als großer Erfolg gewertet werden. Dies ist sicher auch dem idealen Festwetter, aber vor allem dem besonderen Engagement der unzähligen Helferinnen und Helfer zu verdanken. Das 20. Hahlerai-Fest wird 2014 gefeiert. Dann begeht das Fest seinen zweiten runden Geburts-tag – bis dahin haben die Vereine eine (kleine) Verschnaufpause – die auch dringend nötig ist.





Bürgermeister Volker Kieber feierte am 12. September seinen 50. Geburtstag

Gottenheim kam Anfang September aus dem Feiern nicht heraus: Nach dem anstrengenden – aber fröhlichen - Hahlerai-Fest, das am 10. September zu Ende ging, trafen sich knapp 200 Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus Politik und Gesellschaft am Mittwochnachmittag, 12. September, schon wieder in der Turnhalle der Schule, um den 50. Geburtstag des Bürgermeisters gemeinsam zu feiern. Eingeladen zum Gemeindeempfang anlässlich des runden Geburtstags hatte Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach. Karin Bruder vom Rathaus organisierte die Veranstaltung. Die gelungene Dekoration (Karen Hunn und Elke Selinger) und die Bewirtung lagen in den Händen der Damen von der Gemeindeverwaltung. So konnten die Landfrauen einmal in ihrer Vereinstracht im Publikum Platz nehmen und den Nachmittag als Gäste genießen.

Dieses Mal stand der Bürgermeister erst ganz zum Schluss am Mikrofon. Volker Kieber hatte auf einem geschwungenen Sessel Platz genommen. Auf einem Tischchen daneben war gekühlter Sekt platziert. Die Geschenke türmten sich auf einem weiteren Tisch. Entspannt verfolgte der Bürgermeister das straff organisierte Programm, durch das Kurt Hartenbach humorvoll führte. Im Publikum hatten neben Ehefrau Sandra und Tochter Elisa auch die Bürgermeister der Umlandgemeinden aus dem Bürgermeistersprengel, Weggefährten, Vertreter aus Politik und Gesellschaft, Vereinsvertreter sowie die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Platz genommen. Circa 200 Gratulanten waren zuvor an Volker Kieber vorbei defiliert, um ihre persönlichen Glückwünsche an den Bürgermeister zu überbringen und Geschenke zu übergeben. Nach dem Sektempfang gratulierten die Jagdhornbläser des Hegerings Tuniberg-March unter der Leitung von Dieter Ebernau zunächst musikalisch mit dem „Jäger aus Kurpfalz“. Dann begrüßte Kurt Hartenbach den Bürgermeister und die Gäste in der Turnhalle - „dem größten Wohnzimmer im Dorf“, wie der Bürgermeisterstellvertreter launig meinte. Im Laufe des Nachmittags überbrachten auch der Männergesangsverein Liederkrantz Gottenheim, der Akkordeonspielring Umkirch-Gottenheim und die Traditionskapelle des Musikvereins Gottenheim musikalische Glückwünsche an ihren Bürgermeister.

Kurt Hartenbach gratulierte nach der Begrüßung zunächst persönlich und im Namen des Gemeinderates dem Bürgermeister – verbunden mit einem herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit. Die Runde der Grußworte eröffnete Josef Hügele, Bürgermeister von March, der für den Bürgermeister-Sprengel die Glückwünsche überbrachte und eine Magnum-Flasche Wein überreichte: „Der Inhalt ist dem Arbeitspensum eines Bürgermeisters angemessen“, so Hügele. Volker Kieber, meinte Hügele, sei „ein vorbildlicher Schwabe“. Die Kandidatur als Bürgermeister in Gottenheim vor rund zehn Jahren sei eine weise Entscheidung gewesen. In Gottenheim habe Kieber sich bestens eingearbeitet, wie die Wiederwahl im Juni dieses Jahres gezeigt habe. Auch bei der Musikschule im Breisgau, beim Verein Kaiserstuhl-Tuniberg-Tourismus und beim Naturgarten Kaiserstuhl sei Volker Kieber engagiert, zum Wohle der Bürger und der Region.

Als zweiter Redner trat Klaus-Peter Mungenast aus Kappelrodeck ans Mikrofon, der im Namen der CDU-Fraktion im Regionalverband seinem stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden zum runden Geburtstag gratulierte. Mungenast überbrachte die Grüße des Regionalverbandsvorsitzenden Otto Neideck und dankte Volker Kieber für sein Engagement im Regionalverband. Auch wenn die Abwesenheit des Bürgermeisters in der Gemeinde manchmal ärgerlich sei: Mit seiner Arbeit im Regionalverband habe Volker Kieber nicht nur seinen Gesichtskreis erweitert, die Belange der Gemeinde(n) habe der Bürgermeister darüber hinaus in die Verbandsarbeit eingebracht, was den Bürgern wiederum zugutekomme.

Wolf-Dieter Winkler und Hans Sigmund vom Bürgerverein Herdern gratulierten dem Bürgermeister der Partnergemeinde im Rahmen der Stadt-Umland-Partnerschaft mit Münstersekt aus Freiburg und wünschten weiterhin alles Gute. Im Namen der Vereinsgemeinschaft überbrachte Vereinssprecher Clemens Zeissler dem Bürgermeister herzliche Glückwünsche. Zeissler attestierte dem Gemeindeoberhaupt „eine gute Hand beim Führen der Vereine“. Der Männergesangsverein ergänzte die Glückwünsche mit dem Lied „Mach was Schönes aus diesem Tag“. Für die Gewerbetreibenden gratulierte Gewerbevereinsvorsitzender Frank Braun dem Bürgermeister zum Geburtstag und überreichte einen Gutschein als Beitrag für eine Digitalkamera, die sich der Bürgermeister wie er wisse, sehr wünsche, so Braun. Mit seinen 51 Jahren sei er ein Altersgenosse von Bürgermeister Volker Kieber, erklärte Pfarrer Markus Ramminger in seinem Grußwort. „Mit 50 Jahren hat man nicht nur eine Zukunft, sondern auch eine Vergangenheit“, so der Pfarrer. Die Erfolge und das Erreichte in 50 Jahren Lebenszeit seien nicht zu unterschätzen. Er gratuliere auch für das Errungene und Geleistete in der Vergangenheit und wünsche alles Gute für die Zukunft.

Michael Schmidle, Vorsitzender der Winzergenossenschaft Gottenheim, überbrachte die guten Wünsche der Winzerinnen und Winzer und dankte für die Unterstützung und die konstruktive Zusammenarbeit bei der Umsetzung vieler Weinbau-Projekte – von der Rebhisli-Tour bis zum Politischen Weinberg. Seit kurzem habe der Bürgermeister auch ein eigenes Rebgrundstück im Gottenheimer Weinberg und sei WG-Mitglied geworden, freute sich der WG-Vorsitzende. Dort könne er in einer gemütlichen Stunde vor seinem Rebhisli sitzen und gemeinsam mit Ehefrau Sandra die guten Fläschchen Wein genießen, die er als Geschenk dabei habe: der Wein stammt aus den Jahrgängen 1980 (als Kieber volljährig wurde), 1982 und 1985.

Nach einem Medley des Akkordeonspielrings gratulierten Stephanie Hagemann und Stephanie Tempes vom Förderverein der Schule Gottenheim und überbrachten ein besonderes Geschenk: Die Kinder der Grundschule hatten 68persönliche Glückwunschkarten gestaltet und in einer Box gesammelt, um so dem „besten Bürgermeister der Welt“ angemessen zu gratulieren.

Nach den Glückwünschen der Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung, die Rechnungsamtsleiter Thomas Barthel überbrachte, läuteten der Männergesangsverein mit „Oh happy day“ und die Traditionskapelle des Musikvereins mit Marschmusik den gemütlichen Teil des Nachmittags ein.

Zuvor dankte Bürgermeister Volker Kieber für die vielen Glückwünsche und Geschenke. Er gehöre wirklich so langsam zu den „alten Knaben“. Beim Rückblick auf sein bisheriges Leben sei vor allem die Hochzeit mit Ehefrau Sandra ein „gravierender Einschnitt“ gewesen. Denn ohne die Unterstützung seiner Frau und der Kinder seien die oft anstrengenden und nicht immer einfachen Jahre als Förster und später als Bürgermeister von Gottenheim nicht zu meistern gewesen. Der Bürgermeisterberuf in einer ländlichen Gemeinde passe zu ihm, in den ersten acht Jahren seiner Amtszeit habe sich Gottenheim gut entwickelt. „Das war nur möglich durch den großen Zusammenhalt in Gottenheim, durch das rege Vereinsleben und das Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger“, so Kieber, der ergänzte: „Ich bin stolz auf uns alle“.



Auch die Bürgermeisterkollegen aus den Nachbargemeinden gratulierten Volker Kieber (4. von rechts) zum 50. Geburtstag (von links): Eckart Escher (Meringen), Walter Laub (Umkirch), Dieter Schneckenburger (Bötzingen), Oliver Rein (Breisach), Michael Bruder (Eichstetten), Josef Hügele (March) und Reinhard Bentler (Gundelfingen).



Bürgermeister Volker Kieber schneidet die „Jungfrau“ aus Hefeteig an, die vom örtlichen Bäcker in Anspielung auf das Sternzeichen des Bürgermeisters zum 50. Geburtstag gebacken wurde.



Die Damen der Verwaltung, die für den Service zuständig waren.





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung

Europäische Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

Informationsveranstaltung zum Stand der Umsetzung des Maßnahmenprogramms in den Teilbearbeitungsgebiet Kander-Möhlin und Elz-Dreisam

Der Landtag Baden-Württemberg hat in seiner Sitzung am 26.11.2009 den Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen gemäß WRRL einstimmig zugestimmt. Ziel der Maßnahmenprogramme ist es, in allen Gewässern sowie im Grundwasser einen „guten Zustand“ zu erreichen. Inzwischen konnten bereits viele der Maßnahmen realisiert werden. Über den Stand ist dem Landtag erstmalig zum Dezember 2012 zu berichten.

Bereits bei der Aufstellung dieser Maßnahmenprogramme konnte sich die interessierte Öffentlichkeit aktiv beteiligen. Diese bewährte Praxis möchten wir fortführen und vorab die Öffentlichkeit über den Stand

der Umsetzung sowie die weiteren Schritte informieren. Darüber hinaus geben wir einen Ausblick zur Umsetzung der EU-Hochwasserrisikomanagementrichtlinie im Regierungsbezirk Freiburg.

Aus diesem Grund lädt das Regierungspräsidium Freiburg ein zu einer Informationsveranstaltung:

**10. Oktober 2012 um 18:00 Uhr
im Schwarzwaldsaal des Regierungspräsidiums Freiburg
Bissierstr. 7, 79114 Freiburg**

Neben Kander, Möhlin, Elz und Dreisam sind unter anderem folgende Gewässer be-

troffen Alte Elz, Durchgehender Altrheinzug, Wilde Gutach, Brettenbach, Kapuzinergraben, Ettenbach, Bleichbach, Feuerbach, Glotter, Mühlenbach, Alte Dreisam, Brugga, Krumbach, Wagensteigbach, Ibenbach, Eschbach sowie das Einzugsgebiet der Kander, Hodbach, Hohlenbach, Klemmbach, Sulzbach, Neumagen, Krebsbach, Krottenbach und der Rhein (km 170 bis km 292)

Weitere Informationen zur Wasserrahmenrichtlinie und dem Maßnahmenprogramm sowie alle aktuellen Termine können auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Freiburg abgerufen werden:

EG-Wasserrahmenrichtlinie - Regierungspräsidium Freiburg

DAS RATHAUS INFORMIERT



**Auf 80 Lebensjahre blickte
am 9. September Frau Leonore Blum zurück.**



**Herr Oskar Scheuble feierte
am 15. September seinen 90. Geburtstag.**

Bürgermeister Volker Kieber besuchte beide Jubilare an ihren Ehrentagen und überbrachte neben den Geburtstagsgrüßen der Landrätin Dorothea Störr-Ritter auch das Präsent der Gemeinde mit den besten Wünschen für eine gesunde und glückliche Zukunft.

Herr Scheuble freute sich auch über die Glückwünsche des Ministerpräsidenten.

Fundsachen / Warenbörse

- Rosenkranz auf dem Friedhof gefunden
- schwarzes Damenfahrrad wurde in einem Hof in der Hauptstraße abgestellt

Abbau der Ampel in der Bahnhofstraße

Nachdem die B31 nun befahrbar ist, werden wir entsprechend der Vereinbarung mit dem Landratsamt Breisgau Hochschwarzwald, die Ampel in der Bahnhofstraße wieder abbauen.

Unberechtigte Ablagerung von Grünabfällen

In der Umlegung wurde auf einem mit Nussbäumen bepflanzten Grundstück („Nussbaumtal“) von einem Unbekannten eine große Menge von Grünabfällen unberechtigt abgelagert. Die Grünabfälle mussten aufgrund ihres Umfangs mit einem größeren Fahrzeug angefahren worden sein. Wir bitten Zeugen, die diesen Vorgang beobachtet haben und dazu Angaben machen können sich auf dem Bürgermeisteramt bei Herrn Klank, Tel.Nr. 07665/9811-10 zu melden.

Vollsperrung der Einmündung in die Bahnhofstraße/ Bötzingen Straße

Aufgrund der Durchpressung eines Regenwasserkanals unter der Bahnlinie wird die Einmündung der Bahnhofstraße / Bötzingen Straße für ca. 2-3 Wochen voll gesperrt. Die Zufahrt zur Fa. Mayer Wilhelm sowie zum Ponyhof besteht weiterhin über die Bötzingen Straße.

Bürgermeisteramt
Gottenheim



Bürgerbeteiligungsprozess Ortskernentwicklung Gottenheim

Termine: Die AG „Öffentlicher Raum“ trifft sich am
Donnerstag, 27. September 2012, um 19:00 Uhr beim Parkplatz der Schule (Vereinsheim)

Die AG „Wohnen“ trifft sich am
Dienstag, 02. Oktober 2012, um 19:00 Uhr in der Schule, Zimmer 7.

Das erste Plenumtreffen findet am
Montag, 22. Oktober 2012, um 19:00 Uhr in der Turnhalle statt.

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10,
 79288 Gottenheim**

Tel. 07665 94768-10 – Fax 07665 94768-19
 – E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
 Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 58821120 (in drin-
 genden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag: 09:00 bis 12:00
 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 21.09.2012

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
 Eucharistiefeier

18:30 Uhr Eichstetten, St. Jakobus: Schü-
 lergottesdienst

Samstag, 22.09.2012 – Caritaskollekte

13:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Trau-
 ung von

Tanja Hirsekorn und Tobias Hafner

15:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Tau-
 fe von Hannes Valentin Tillmann Baum,

Noah te Poel, Constantin Frederik Streicher

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eu-
 charistiefeier

Sonntag, 23.09.2012

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eu-
 charistiefeier mit

Halleluja-Liederbuch - 3. Opfer für Horst
 Siegel; im Gedenken an Andrea und Gab-
 riele Siegel, Christine, Rolf und Willy Winter

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**

Wort-Gottes-Feier

11:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**

Taufe von Emil Christian Heinz,

Matilda Theresia Jauch, Lucy Alia und Tim

Aiko Schweizer

19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit

zum Verweilen

Dienstag, 25.09.2012

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**

Andacht

16:00 Uhr Bötzingen, Seniorenheim: Eu-
 charistiefeier

Mittwoch, 26.09.2012

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Ro-
 senkranz

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eu-
 charistiefeier

Donnerstag, 27.09.2012

15:30 Uhr Gottenheim, Seniorenheim

„Unter den Kastanien“: Eucharistiefeier

18:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Rosen-
 kranz

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Eucha-
 ristiefeier

Freitag, 28.09.2012

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
 Eucharistiefeier

19:00 Uhr Bötzingen, St. Laurentius: Tai-
 zè- Gebet

Samstag, 29.09.2012

Bitte beachten Sie:

18:30 Uhr Eichstetten, St. Jakobus: Eu-
 charistiefeier zum Erntedank mitge-
 staltet von MixDur

Sonntag, 30.09.2012

Bitte beachten Sie:

09:00 Uhr Umkirch, Mariä Himmelfahrt:
 Eucharistiefeier zum Erntedank

10:30 Uhr Gottenheim, St. Stephan Eu-
 charistiefeier zum Erntedank als

Familiengottesdienst für die SeGo-Gemein-
 den, mitgestaltet vom

Kirchenchor, anschl. Brunch im Gemeinde-
 haus

19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit
 zum Verweilen

Aktuelle Termine:

Dienstag, 25.09.2012

16 – 18 Uhr **Gottenheim, Grundschule:**

Die Pfarrbücherei ist geöffnet

16:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**

Probe des Spatzenchors

17:00 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**

Probe des Kinderchors

Mittwoch, 26.09.2012

10 – 11:30 Uhr **Gottenheim, Gemeinde-**

haus: Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Caritassonntag am 22./23. September

2012 -

Armut macht krank

Die Jahreskampagne 2012 des Deutschen
 Caritasverbandes hält uns dieses Jahr we-
 der schöne, noch anrührende, noch witzige

Bilder vor Augen. „Armut macht krank“ –

nicht gleich und sofort, aber langfristig.

Das fängt beim Einkauf von billigen Le-

bensmitteln an und endet bei psychischen
 Erkrankungen, weil Lebensperspektiven
 fehlen und der Zweifel am Wert des eigenen
 Daseins nagt. Hier beginnt auch der Teu-
 felskreis der Armut: wer krank ist, kann nicht
 arbeiten und verstrickt sich so immer mehr
 in die Armut - sich und in der Regel auch die
 Angehörigen. Schon ein paar Mal haben wir
 in der Seelsorgeeinheit Angebote gestartet,
 um dem entgegen zu wirken. Zweimal kam
 in Bötzingen ein Kochkurs zustande unter
 dem Motto „gesund und preiswert kochen“,
 den wir für einige Teilnehmer/innen mithilfe
 der Caritasspenden bezuschussen konn-
 ten. Auch diesen Sommer wurde ein Kom-
 paktkurs „Zeit für Kinder – Zeit für Haushalt“
 angeboten. Um ganz akute Not zu lindern,
 haben wir Sie schon mehrfach um Lebens-
 mittel-spenden gebeten. An dieser Stelle
 möchten wir allen ganz herzlich danken, die
 unsere Vorräte im Sommer neu aufgefüllt
 haben. In Gottenheim und Bötzingen bitten
 wir auch wieder am Caritassonntag um halt-
 bare Lebensmittel und in allen Gemeinden
 um finanzielle Unterstützung der Caritas-
 Arbeit vor Ort, in den Beratungsstellen des
 Kreisverbandes und auch im ganzen Erz-
 bium. Dem dient **die Kollekte am Cari-
 tassonntag** und der **Sammelwoche**, die
 wir dieses Jahr in der Woche vom
22. - 27. Oktober 2012 abhalten.
 Schon im Voraus vielen Dank für Ihre
 Unterstützung

Für den Sachausschuss Caritas

Cornelia Reisch, Gemeindeferentin

Weitere Informationen zur Jahreskampagne
 des Deutschen Caritasverbandes finden Sie
 auch unter www.caritas.de. Bitte beachten
 Sie auch unsere „Suchannoncen“ in den
 wöchentlichen Gemeindeblättern, die bei
 Bedarf wieder starten und Menschen in Not
 bei uns ganz konkret helfen.

Erstkommunion 2013 -

1. Elternabend

Sehr geehrte Eltern,
 ganz herzlich laden wir Sie zu einem Infor-
 mationsabend über die Erstkommunion und
 den Weg der Vorbereitung auf dieses Fest
 ein.

Ob Sie schon entschieden sind oder noch
 überlegen - an diesem Abend können Sie
 sich informieren und danach entscheiden,
 ob Sie Ihr Kind anmelden möchten. Da wir
 leider nur die Kinder direkt erreichen, die
 in die Grundschulen unserer Gemeinden



gehen, bitten wir darum, dass Sie einfach die Einladung an alle Eltern weitergeben, die Sie kennen und deren Kinder an andere Schulen gehen.

Die **Elternabende** finden jeweils um **20:00 Uhr** statt in:

Umkirch: Di., 25.09.2012, Pfarrzentrum, Hauptstraße 4a

Bötzingen/Eichstetten: Di., 02.10.2012, Pfarrschopf Bötzingen, Hauptstr. 74

Gottenheim: Do., 04.10.2012, Gemeindehaus, Hauptstraße 35

Falls Sie an „Ihrem“ Abend nicht kommen könne, erhalten Sie an einem der anderen Termine die gleichen Informationen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Cornelia Reisch, Tel. Nr. 07665 94768-32 oder E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Bitte vormerken: Donnerstag, 14.11.2011, 20:00 Uhr — 1.Treffen der Kommuniongruppenleiterinnen in Umkirch!

Taizè-Gebet

Anhalten, zur Ruhe kommen im Gebet, Stille und Gesang mit Liedern aus Taizè
Herzliche Einladung am **Freitag, 28.09.2012, 19:00 Uhr in die kath. Kirche St. Laurentius in Bötzingen.**

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag, 09:00 bis 12:00 Uhr, Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon 07665 94768-10 – Telefax 07665 94768-19 - E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 09:00 Uhr – 11:00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-11 – Telefax 07665 94768-19 – E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 Uhr – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-32 - Fax 07665 94768-39 - E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 Uhr – 12:30 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-12 - Telefax 07665 94768-19 - E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Erntedankaltar

Zum Erntedankgottesdienst am **Sonntag, 30.09.2012, 10:30 Uhr** sind alle, besonders auch Familien mit Ihren Kindern, herzlich eingeladen. Der Gottesdienst wird mitgestaltet vom Kindergarten St. Elisabeth und dem Kirchenchor, anschließend findet ein Brunch im Gemeindehaus statt. Die Gestaltung des Erntedankaltars wird in diesem Jahr erstmals Karin Schäfer und ihr Team übernehmen. Hierfür werden wieder **Ihre Früchte- und Gemüsespende** benötigt. Wenn Sie etwas spenden können, melden Sie sich bitte telefonisch bei Frau Schäfer – Tel. Nr. 9477008. Im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott an Karin Schäfer, ihr Team und die Spender.

Evangelische Kirche

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44, 79268 Bötzingen
Pfarrer R. Schulze, Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen
Tel. Pfarramt 07663/1238 FAX 07663/99728
Tel. Pfarrhaus 07663/9148912
E-Mail ekiboetz@t-online.de
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag: durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

16. Sonntag nach Trinitatis, dem 23.09.2012

09:45 Uhr Gottesdienst
09:45 Uhr Kindergottesdienst, wir treffen uns in der Kirche.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in 2. Tim 1,10
Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.

Montag 24. September 2012

20:00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 25.09.2012

20:00 Uhr Bastelkreis
20:00 Uhr Probe Projektchor in der Kirche
20:00 Uhr Elternabend + Anmeldung für die Neuen Konfirmandinnen u. Konfirmanden (Bitte bringen Sie Ihr Stammbuch mit, falls Ihr Kind nicht in Bötzingen getauft wurde)

Mittwoch, 26.09.2012

09:30 Uhr Spielgruppe
17:00 Uhr Mädchenjungschar
20.00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

Donnerstag, 27.09.2012

18:00 Uhr Bubenjungschar

Freitag, 28.09.2012

19:00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

PROJEKTCHOR „SPERRANGELWEIT“

Die erste Probe für den Sperrangelweit - Gottesdienst am 14. Oktober 2012 um 18.00 Uhr findet jeweils dienstags um 20.00 Uhr statt. Die Proben sind am 25. September, am 2. und 9. Oktober in der Regel im Gemeindehaus.

KONFIRMANDENUNTERRICHT

Dienstag, 25.09.2012 20:00 Uhr Elternabend

Mittwoch, 26.09.2012 Beginn des wöchentlichen Unterrichts

Sonntag, 7.10. 2012 09:45 Uhr Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gottesdienst

ÖKUMENISCHES EINTOPFESSEN

Am Sonntag, dem 07.10.2012, führen wir am Erntedankfest wieder das Ökumenische Eintopfessen in der Festhalle durch zugunsten der Projekte von Brot für die Welt und Misereor.

Für den Gemüseintopf bitten wir wieder um die Spenden entsprechender Zutaten. Das Gemüse wird am Samstag, dem 06.10.2012, um 14.00 Uhr im Hof der Metzgerei Zimmerlin geputzt. Wir freuen uns über viele helfende Hände! Ebenso bitten wir um, Gaben und Blumen für den Erntedankaltar, damit die Kirche geschmückt werden kann.

Bitte bringen Sie die Gaben erst am Samstag vor die Kirche.

Vielen Dank!

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Schule

Willkommen in der Schule

21 Jungen und Mädchen wurden in Gottenheim eingeschult

Heute haben die 21 Jungen und Mädchen der ersten Klasse schon die erste aufregende Woche in der Schule hinter sich. Der erste spannende Tag in der Grundschule Gottenheim erlebten die Erstklässler am vergangenen Samstag, 16. September, bei der Einschulungsfeier. Nach einem Gottesdienst in der St. Stephans-Kirche trafen sich die Jungen und Mädchen mit ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern in der Turn-



halle der Schule, wo sie von Schulleiterin Judith Rempe, Klassenlehrerin Stefanie Vogel und Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach herzlich willkommen geheißen wurden.

„Heute begrüßen wir euch Kinder zuerst – denn ihr seid heute die Hauptpersonen“, begrüßte Judith Rempe die Erstklässler. Sie wünschte den Jungen und Mädchen einen guten Start in der Schule und betonte: „Wir freuen uns auf euch, auf den Zuwachs in unserer Grundschule.“

Die beiden zweiten Klassen begrüßten anschließend die neuen Schulkinder mit einem Schulrapp und einem Sketch, einstudiert von den Klassenlehrerinnen Gisela Mahlau und Ella Gérard. Dann wandte sich Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach an die Kinder und wünschte ihnen eine interessante und erfolgreiche Schulzeit. Besonders wichtig sei es, dass die Jungen und Mädchen ihre Neugier und den Spaß am Lernen nicht verlieren, so Hartenbach. Im Kindergarten sei das Fundament gelegt worden, nun gelte es in der Grundschule erfolgreich das Erdgeschoss zu errichten, verglich er die Erziehungsarbeit mit dem Hausbau. Bildung und Erziehung sei eine regenerative Energie, „die wichtigste Ressource, die wir haben“. Es sei wichtig, die Kinder individuell abzuholen und zu unterstützen, gab er den Erwachsenen in der Halle mit auf den Weg. Nach einem Gruppenfoto durften die Erstklässler mit ihrer Klassenlehrerin Stefanie Vogel ins Klassenzimmer, um ihre erste Schulstunde zu erleben. Am Ausgang zur Turnhalle verteilte Kurt Hartenbach an jedes Kind eine Tafel Schokolade, um den Erstklässlern den Schulstart zu versüßen. Elternbeiratsvorsitzende Alexandra Dankert, Schulleiterin Judith Rempe sowie vom Förderverein der Schule Stefanie Hagemann und Stefanie Tempes begrüßten die Eltern anschließend in der Turnhalle und informierten über die Regeln in der Schule, die Arbeit des Elternbeirates und die Aktivitäten des Schulfördervereins. Die Vorsitzenden des Fördervereins luden zur Mitarbeit ein und betonten, der Verein freue sich über weitere Mitgliedsfamilien aus der ersten Klasse.

Im Foyer bewirteten nach dem offiziellen Teil in der Turnhalle die Eltern der Zweitklässler mit leckeren Kleinigkeiten und Getränken. Gemütlich klang der Vormittag bei Gesprächen im Foyer oder an den Tischen auf dem Schulhof gegen Mittag aus.

Eingeschult in die erste Klasse der Grundschule Gottenheim wurden: Andreas Arenz, Nico Bernd Butz, Jannis Felix Hess, Jan Erik Lohrenz, Pablo Matteo Korbinian Müller, Conrad Reiser, Luis Dirk Siefert, Niklas Alexander Thoman und Lennard Josef Gerald Wiek sowie Defne Capar, Lena Sophia Hauser, Jolina Svenja Hunn, Cilia Luna Kohler, Jasmin Nopper, Leonie Ott, Carla Pacheco Pereira, Charlotte Olivia Pietsch, Alicia Ioana Popescu, Ann-Sophie Schmitz, Tabea Schneider und Aileen Selinger.



Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare: Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen Tel.: 07663/931020 Fax: 07663/93107720 E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de Internet: www.vbwboetzingen.de

Semesterbeginn am Montag, 24.09.2012 - Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

214.300 Modisch gekleidet – selbst genäht für Anfänger und Fortgeschrittene
Montag, 24.09.2012, 19.00 – 21.45 Uhr, 8 x, Realschule, Raum 006

302.210 Aerobic Mix
Montag, 24.09.2012, 20.15 – 21.30 Uhr, 16 x, Ausschankraum

302.260 Bodyforming Vormittagskurs
Montag, 24.09.2012, 9.30 – 10.30 Uhr, 16 x, Ausschankraum

Französisch in den Bötzingen Kindergärten für Schulanfängerkinder
Montag/Mittwoch, 24.09./26.09.2012 bis zu den Sommerferien 2013

Tanzkurse in Zusammenarbeit mit der Tanzschule Gennaro&Cristian
209.250 Paare Anfänger
Dienstag, 25.09.2012, 19.00 – 20.30 Uhr, 10 x


209.260 Disco-Fox PUR/Level 1 (für Anfänger)

Dienstag, 25.09.2012, 20.30 – 22.00 Uhr, 5 x Ausschankraum

302.250 Zumba®

Dienstag, 25.09.2012, 17.00 – 18.00 Uhr, 10 x, Ausschankraum - voll belegt –

Bodyforming

302.270 Vormittagskurs: Dienstag, 25.09.2012, 9.30 – 10.30 Uhr, 16 x

302.280 Abendkurs: Mittwoch, 26.09.2012, 19.00 – 20.00 Uhr, 13 x Ausschankraum

404.010 Deutsch als Fremdsprache Mittelstufe, Konversation (B 1)

Dienstag, 25.09.2012, 9.00 – 10.30 Uhr, 15 x, Alte Bücherei

600.030 Künstlerisches Gestalten mit Kindern von 5 – 10 Jahren

Dienstag, 25.09.2012, 16.00 – 18.00 Uhr, 2 x, Hauptstr. 72, Kaur Navneet

201.020 Lesestunde am Mittwoch

Mittwoch, 26.09.2012, 9.30 – 11.00 Uhr, 6 x 14-tägig, Gemeindebücherei am Bahnhof

202.040 Boulevardtheater Zungenschlag

Haben Sie Interesse bei einer Produktion auf oder hinter der Bühne mitzuwirken? Dann melden Sie sich bei Holger Geppert: 07665/1813 oder E-Mail holger.geppert@gmx.de

200.170 Schreiben befreit!?
Schreibwerkstatt für Frauen

Mittwoch, 26.09.2012, 18.30 – 21.00 Uhr, 7 x, Realschule, Raum 004

301.070 Yoga am Vormittag

Mittwoch, 26.09.2012, 10.30 – 11.30 Uhr, 13 x, Ausschankraum

Pilates

Mittwoch, 26.09.2012, 13 x

300.170: 9.00 – 10.15 Uhr, Ausschankraum

300.180: 19.00 – 20.15 Uhr, Eichstetten, Sporthalle, Gymnastikraum, UG

302.230 Step-Aerobic
Fortgeschrittene

Donnerstag, 27.09.2012, 20.15 – 21.15 Uhr, 15 x, Ausschankraum

302.290 Bodystyling

Donnerstag, 27.09.2012, 19.00 – 20.00 Uhr, 15 x, Ausschankraum

406.040 Englisch für den Wiedereinstieg (A 2)

Donnerstag, 27.09.2012, 18.30 – 20.00 Uhr, 15 x, Realschule, Raum 004

422.120 Spanisch Grundstufe (A 1) für Anfänger mit Vorkenntnissen

Donnerstag, 27.09.2012, 19.00 – 20.30 Uhr, 15 x, Realschule, Raum 006

501.060 Excel für Neueinsteiger

Donnerstag, 27.09.2012, 18.30 – 21.30 Uhr, 4 x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG

211.280 Digitale Fotos als Film-DVD

Als die Bilder wieder laufen lernten
Freitag, 28.09.2012, 17.00 – 21.30 Uhr, Realschule, Multimediaraum, 2. OG

211.290 Erstellung eines Fotobuches aus eigenen digitalen Bildern (Internet und Print)

Samstag, 29.09.2012, 9.30 – 16.30 Uhr, 1 x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG

Eichstetten:

408.050 Französisch für Anfänger (A 2)

Montag, 24.09.2012, 18.30 – 20.00 Uhr, 15 x, Schule

408.080 Französisch für den Wiedereinstieg (B 1)

Montag, 24.09.2012, 20.00 – 21.30 Uhr, 15 x, Schule

213.310 Klöppeln
für Anfänger und bisherige Teilnehmer

Dienstag, 25.09.2012, 19.30 – 21.30 Uhr, 12 x, Zehntscheuer, EG

301.100 Tai Chi Quan für Fortgeschrittene

Dienstag, 25.09.2012, 19.30 – 21.00 Uhr, 10 x, Sporthalle, Gymnastikraum, UG

206.240 Speckstein-Skulpturen gestalten

Mittwoch, 26.09.2012, 19.30 – 21.30 Uhr,

10 x, Schule, Werkraum, UG

Pilates

Mittwoch, 26.09.2012, 13 x

300.170: 9.00 – 10.15 Uhr, Ausschankraum

300.180: 19.00 – 20.15 Uhr, Eichstetten, Sporthalle, Gymnastikraum, UG

408.060 Französisch mit Vorkenntnissen (A 2)

Mittwoch, 26.09.2012, 10.30 – 12.00 Uhr, 15 x, Zehntscheuer, DG

408.070 Französisch Grundstufe, Konversation (A 2)

Mittwoch, 26.09.2012, 9.00 – 10.30 Uhr, 15 x, Zehntscheuer, DG

301.090 Tai Chi für Anfänger

Donnerstag, 27.09.2012, 19.30 – 21.00 Uhr, 10 x, Sporthalle, Gymnastikraum, UG

600.050 Waldspielgruppe
Eltern mit Kindern von 2 – 4 Jahren

Donnerstag, 27.09.2012, 9.30 – 11.45 Uhr, 5 x, 2. und 4. Donnerstag/Monat, Treff: Parkplatz Rathaus

300.110 Heilsame Berührung
Kurzseminar – ein Nachmittag mit Eva-Maria Matern

Samstag, 29.09.2012, 15.00 – 18.00 Uhr, 1 x, Schule, EG

Gottenheim:

Yoga
für Anfänger und bisherige Teilnehmer

Montag, 24.09.2012, 17 x, Schule, Handarbeitsraum

301.030: 18.00 – 19.30 Uhr – voll belegt –

301.040: 19.45 – 21.30 Uhr – voll belegt –

406.020 Englisch mit Vorkenntnissen (A 2)

Montag, 24.09.2012, 8.30 – 10.00 Uhr, 15 x, Schule, Zimmer 10, UG

406.030 Englisch lernen – kinderleicht

Dienstag, 25.09.2012, 19.30 – 21.00 Uhr, 15 x, Schule, Zimmer 10, UG

Outdoor:

300.310 Kentersichere Raftingtour
Rhein-Seitenkanal
von Istein bis Bad Bellingen

Sonntag, 30.09.2012, 1 x

DIE VEREINE INFORMIEREN



Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e.V.

Mitglied im Bund "Heimat und Volksleben"

Einladung

Zur Jahreshauptversammlung der Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e.V. laden wir Sie recht herzlich ein.

Termin: Donnerstag, den 27.09.2012

Ort: Vereinsheim in der Schulstraße

Beginn: 20 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Bericht des Vorsitzenden
 3. Totenehrung
 4. Protokollvorlage der Generalversammlung, Tätigkeitsbericht und Mitgliederbewegung
 5. Bericht des Tanzgruppenleiters
 6. Bericht der Schatzmeisterin
 7. Bericht der Kassenprüfer
 8. Entlastung des Gesamtvorstandes
 9. Anträge – Wünsche – Verschiedenes
- Mit heimatischen Grüßen
Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e.V.



MGV „Liederkrantz“ Gottenheim

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Festbesucher, Freunde und Gönner des Männergesangsvereins "Liederkrantz" Gottenheim e.V.

Ein schönes, harmonisch abgelaufenes, aber doch sehr arbeitsintensives „Gottener Hahleraisfest“ ist wieder vorbei und alles nimmt wieder seinen gewohnten Lauf.

Wir möchten uns bei allen Gästen, die uns



mit ihrem Besuch beehrt und somit unterstützt haben, recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt den Familien Hubert und Dieter Gerig für die Bereitstellung ihres Hofes und den erforderlichen Räumlichkeiten. Ein herzliches Dankeschön geht auch an Frau Rita Armbruster und an Frau Anna Fallner.

Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern, die uns beim Auf- und Abbau der Sängerlaube, sowie der Bewirtung unserer Gäste über die Festtage tatkräftig unterstützt haben.

Nicht vergessen wollen wir alle Blumen-, Kuchen- und Sachspender.

Auch ihnen einen herzlichen Dank.

Besonderen Dank an unsere Sängerfrauen für das wunderschöne Zieren und Ausschmücken der Sängerlaube.

So viele Gäst un lebi Litt,
hän uns bsuecht in de Sängerhitt.

Viele Helferinne un Helfer

hän uns unerstützt un sin kumme,

denn ohne Euch wär so was nit gelunge.

Wir danke all, ob groß ob glei,

bis zum nächschte Fescht, - 'am Hahlerai ?'

Mit freundlichem Sängergroß
Männergesangsverein
"Liederkranz" Gottenheim e.V.



Musikverein Gottenheim

Ausbildung beim Musikverein Gottenheim

Der Musikverein Gottenheim bietet interessierten Kindern und Erwachsenen die Möglichkeit folgende Instrumente zu erlernen:

- Querflöte, Klarinette, Oboe, Saxophon
- Trompete, Tenorhorn, Waldhorn, Posaune und Tuba
- Schlagzeug

Wir kümmern uns um den Einzelunterricht bei qualifizierten Fachlehrern und stellen im ersten Jahr das gewünschte Instrument kostenlos zur Verfügung (Ausnahme: Schlagzeug).

Gerne beraten wir Sie auch bezüglich der Anschaffung eines Instrumentes.

In unserem Vororchester haben Kinder die Möglichkeit schon nach wenigen Monaten Einzelunterricht auf ihrem Instrument, gemeinsam in einer größeren Gruppe zu musizieren.

Unser Jahreskonzert, das Jugendvorspiel und diverse andere Auftritte bieten den Kindern eine

tolle Plattform, Ihr Können zu präsentieren.

Haben Sie Fragen oder benötigen Sie weitere Informationen, dann kontaktieren Sie uns unter MVGottenheim@gmx.de, Telefon: 0761/38422952 (Dirigent Andreas Thoman) oder besuchen sie unsere Homepage:

<http://www.gottenheim.de/Musikverein/>

Mit musikalischen Grüßen,
Ihr Musikverein Gottenheim e.V.



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Fußball

Ergebnisdienst

SV Jechtingen I – SVG I ausgef.

SV Jechtingen II – SVG II 1:4

SVG I – SV Bombach I 3:1

SVG II – SV Bombach II 7:2

FC Denzlingen Frauen - SVG Frauen I 2:2

SVG A – SG Weisweil A 4:5

SVG B – SG Sasbach B 3:5

FC Wolfenweiler BM – SVG BM 0:1

SVG D – SG Oberried D (Pokal) 0:12

Spielberichte

SVG I – SV Bombach I 3:1 (1:0)

Nachdem das Punktspiel gegen den SV Jechtingen unter der Woche vom Gegner kurzfristig abgesagt wurde, konnte man sich für das Spiel gegen den SV Bombach ausreichend regenerieren. Unser Team musste sich anfangs erst in das Spiel hineinarbeiten, da noch nicht allzu viel gelang. Nach guten Möglichkeiten erzielten wir dann auch verdient das 1:0, versäumten den Vorsprung allerdings auszubauen. In Durchgang zwei erspielte sich unsere Mannschaft zahlreiche gute Tormöglichkeiten, die leider mehrfach kläglich vergeben wurden. Nach dem 2:0 schien das Spiel entschieden zu sein, allerdings kamen die Gäste durch eine Unachtsamkeit in der Defensive und aus abseitsverdächtigter Position zum Anschlusstreffer. Nun musste bis zum Schluss gezittert werden, da weiterhin klarste Torchancen nicht genutzt wurden. Am Ende ein verdienter aber unnötig spannender Sieg.

Tore: L. Vonderstraß, K. Hauenstein, D. Gellert

SVG II – SV Bombach II 7:2 (3:0)

Ein überlegenes Spiel unserer Mannschaft. Mit guten Spielzügen aus einer stabilen Defensive heraus, spielte sich unsere Elf einen souveränen Vorsprung heraus. Lediglich durch leichtfertige Ballverluste und Unachtsamkeiten kam der Gegner gelegentlich vor unser Tor. Ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg.

Tore: D. Stählin (4), T. Schnell (2), M. Schinkewitz

SVG A – SG Weisweil A 4:5 (1:3)

Tag der offenen Tür

Im ersten Saisonspiel nach durchwachsender Vorbereitung, verschenkt man gleich zu Beginn die Punkte. Mit deutlichen Schwächen im Spielaufbau und ungenauen Pässen sowie haarsträubenden Ballverlusten geriet man früh in Rückstand. Ein effektiver Gegner nutze in diesem Spiel die sich bietenden Möglichkeiten konsequent, während wir im Torabschluss selbst klarste und einfachste Chancen nicht verwerten konnten. Trotz der fünf Gegentore wäre ein deutlicher Sieg für uns möglich gewesen, hätten wir vor dem Tor annähernd so kaltschnäuzig agiert wie der Gegner. Leider hatten einige etwas zu viel Weinfest in den Knochen, was sich auf die Leistung niederschlug. Schade, drei Punkte verschenkt!

Tore: O. Kutz, J. Rothacker, M. Menner, M. Wickersheimer

FC Wolfenweiler BM – SVG BM 0:1 (0:1)

Das erste Saisonspiel war schon nach 2 Minuten entschieden. Mit einem feinen Schuss von der Strafraumgrenze brachte Vanessa Ziegler die SG in Führung. Das Spiel ging munter hin und her, aber es fielen keine weiteren Tore, weil Wolfenweiler eigentlich keine echten Torchancen erzwangen, unsere SG ihre zahlreichen nicht nutzen konnte. Guter Anfang, aber trotzdem gibt es noch viel zu tun, da bei der Hälfte der Mannschaft deutliche konditionelle Mängel erkennbar waren. (Liebe Kiefernorthopäden: Wie schädlich ist es eigentlich für ein weibliches Gebiss, wenn frau eine Halbzeit auf dem Zahnfleisch geht?)

Die nächsten Spiele im Überblick

Samstag, 22.09.2012

11.00 Uhr TSV Alem. Zähringen D – SVG D

12.30 Uhr TSV Alem. Zähringen B – SVG B

15.00 Uhr SC Tiengen E – SVG E

16.00 Uhr SVG BM – SG Munzlingen BM II

17.00 Uhr SG Dillendorf Frauen – SVG Frauen I

Sonntag, 23.09.2012

13.00 Uhr SV Forchheim II – SVG II

15.00 Uhr SV Forchheim I – SVG I

15.00 Uhr SVG Frauen II – SV Breisach Frauen

15.00 Uhr VfR Ithingen A – SVG A

Die ultimative Black & White Party auf dem Sportplatz in Gottenheim.

Dienstag, 02.10.2012 um 20.00 Uhr

Eintritt: 3 Euro – wer schwarz-weiß gekleidet kommt erhält ein Freigetränk

Happy Hour: 21.00 – 22.00 Uhr und 2.00

– 02.30 Uhr

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Pfifferling-Saison

in Ihrer Sportgaststätte Schwarz-Weiß eröffnet!

Frische Pfifferlinge in verschiedenen Variationen. Extra-Pfifferling-Karte!

Sonntags – Brunch am 30.09.2012 ab 10.00 Uhr. Bitte vorab reservieren unter 07 66 5 / 93 27 25 0

Ihr Team der Sportgaststätte freut sich auf Sie!



BÜRGERPROJEKTE



Kommissions-Kinderkleidermarkt in der Gottenheimer Turnhalle

Schüler der Breisacher Hugo-Höfler-Realschule bewirten

Anmeldungen für den Kinderkleidermarkt noch möglich

Die Bürgergruppe „Gottenheims Kinder“ veranstaltet am Samstag, 29. September,

von 13.30 Uhr bis 16 Uhr, wieder einen Kinderkleidermarkt in der Turnhalle der Grundschule in der Schulstraße. Der Kleidermarkt wird wie gewohnt als Kommissionskleidermarkt durchgeführt. Interessierte Verkäufer können sich noch unter der E-Mail-Adresse gottenheims-kinder@gmx.de anmelden.

Besucher können sich auf viele Schnäppchen für den Herbst und die Wintersaison freuen.

Für Bewirtung ist gesorgt. Getränke und Kuchen werden von den Schülerinnen und Schülern einer 6. Klasse der Breisacher Hugo-Höfler-Realschule angeboten. Die BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ und die bewirtenden Schüler freuen sich auf viele Gäste.

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Sozialverband VdK Ortsverband Ortsverband Gottenheim

Mehr ältere Menschen insolvent

Im Jahr 2011 meldeten zwar 2,2 Prozent weniger Bundesbürger Privatinsolvenz an, doch bei den Senioren und bei den jungen erwachsenen Frauen ist ein Anstieg gegenüber 2010 zu verzeichnen. Zu diesem Ergebnis kommt das „Schuldenbarometer 2011“ der Hamburger Wirtschaftsauskunft Bürgel. Demnach ist bei der Altersgruppe 60plus ein Anstieg der Privatinsolvenzen um 6,7 Prozent registriert. Die Schuldenfalle drohe insbesondere älteren Menschen mit geringen Einkommen, aber auch geringfügig, befristet oder in Teilzeit beschäftigten Frauen. Ebenso trügen Arbeitslosigkeit, Niedriglöhne und ein sinkendes Rentenni-

veau zur Armut von älteren Menschen bei. 2011 hatte es insgesamt 136 000 Privatinsolvenzen gegeben.

Der Sozialverband VdK warnt seit Jahren vor steigender Altersarmut und hat hierzu 2008 und 2010 große öffentliche Kampagnen durchgeführt.

Anton Sennrich, Tel. 07665 6373

„Jeder Monat zählt! Bausteine für meine Rente“ am 11.10.2012 in Freiburg

Aktuelle Informationen rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das Regionalzentrum Freiburg der

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren.

In Freiburg informiert die Rentenversicherung am 11.10.2012 um 16:30 Uhr über das Thema „Jeder Monat zählt! Bausteine für meine Rente“. Die Fachleute der Rentenversicherung gehen dabei unter anderem auf folgende Fragen ein: Welche Zeiten zählen für meine spätere Rente? Wie kann ich fehlende Zeiten nachweisen? Was sagen mir Renteninformation und Versicherungsverlauf?

Der Vortrag findet in der Heinrich-von-Stefan-Straße 3 statt und dauert etwa zwei Stunden, um Anmeldung unter der Telefonnummer 0761-20707-0 oder per E-Mail unter regio.fr@drv-bw.de wird gebeten.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Dorfmuseum Eichstetten - Sonntag, 23.09.2012, ab 14.00 Uhr:

„Das bisschen Haushalt... Vom Teppichklopfer zum Staubsauger“

Zurück aus dem Urlaub hat uns der Alltag wieder. Dazu passend beschäftigen wir uns mit dem Haushalt der 50-er und 60-er Jahren. Die Hausfrau soll es leichter haben! Unter diesem Motto träumten die Frauen dieser Zeit von Kühlschränken, Waschauto-

maten, Wäscheschleudern, Staubsaugern, Mixern, Entsaftern, usw....

Erinnern wir uns an die Zeit, als der Haushalt „Mutters ganzer Stolz“ war und die Küche der heimelige Ort für die ganze Familie! Für Ihr leibliches Wohl bieten wir neben Kaffee und Kuchen, **Grieben- und Flammkuchen aus dem Lehmbackofen, sowie Neuer Süßer.**

Unsere kleinen Gäste können ein Schließbrett aus herbstlichen Holzmotiven basteln.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!!

Landjugend Merdingen

Am Samstag den **29. September 2012** findet wieder das **Oktoberfest** mit den Gipfelstürmern statt. Einlass wird um 19.30 Uhr sein. Wir werden ½ Hähnchen und Haxen bis 22.00 Uhr servieren. Um 20.00 Uhr wird der traditionelle Fassanstich stattfinden.

SONSTIGE INFORMATIONEN

PD Freiburg – Gottenheim – Handydiebstahl

Dreister Diebstahl

Am Freitag, 14. September 2012, um 20.15 Uhr, entwendete ein zirka 17 Jahre alter männlicher Täter einer 24-Jährigen das Handy der Marke Samsung Galaxy S3. Die Geschädigte saß am Steuer ihres Fahrzeuges, welches sie auf dem Parkplatz vor dem

Sonnenstudio in der Hauptstraße in Gottenheim geparkt hatte. Der jugendliche Täter ging zunächst an dem geparkten Fahrzeug vorbei, drehte dann um, kam zurück und sprach die Geschädigte durch das geöffnete Seitenfenster an. Während die Geschädigte sich mit ihm unterhielt, griff der Jugendliche plötzlich durch das Fenster, nahm der Geschädigten das Handy aus der Hand und flüchtete in Richtung Friedhof. Der Täter

war etwa 170 cm groß, schlank, hatte dunkelblondes, geglittes Haar, trug ein weißes T-Shirt und knielange, dunkle Hosen. Er sprach akzentfrei deutsch. Hinweise zu dem Täter erbittet der Polizeiposten Bötzingen, Telefon 07663/6053-0.

NOTRUF-/BEREITSCHAFTSDIENSTE

Allgemeiner Notdienst

Polizeinotruf	Tel.: 110
Polizei-posten Bötzingen (Mo.-Fr. 7.30 -12.00 Uhr u. 13.30-16.30 Uhr)	07663 6053-0
Feuerwehr	112
Feuerwehrkommandant	0170 4065415
DRK Rettungsdienst/Notfallrettung	112
Krankentransporte	19222
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Tierkörperbeseitigung	0761 506706
Rechtsanwalts-Notdienst	0761 72773
Wasserversorgung	
Handy	0170 9103992
Büro	9450-0
Privat	6910
Badenova	
Straßenbeleuchtung	0761 2792255
Erdgas	0180 2767767
Strom	
EnBW Regional AG Regionalzentrum Rheinhausen	0800 3629477

Ärzte

Ärztlicher Notfalldienst

samstags von 8.00 Uhr bis montags 8.00 Uhr
Tel.: 01805 19292-3 00

Tierarzt

Bereitschaftsdienst der Tierärzte zu erfragen unter: Tel.: 07667 9430810

Augenarzt

Auskunft bei der Uni-Augenklinik,
Tel.: 0761 27040010

Zahnarzt

Zahnärztliche Notrufnummer
Tel.: 0180 3222555-41
Zahnmed. Patientenberatung
Kostenlose Hotline 0800 4747800

Ärzte/Apotheken

Samstag, 22.09.2012

Bären-Apotheke, Am Kirchplatz 6
Tel.: 07833 - 74 33
78132 Hornberg
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 21
Tel.: 07803 - 33 09
77723 Gengenbach

Samstag, 22.09.2012

Breisgau-Apotheke, Vogesenstr. 2
Tel.: 07667 - 75 37
79206 Breisach am Rhein

Sonntag, 23.09.2012

Rebital-Apotheke Tiengen, Im Mai-erbrühl 3
Tel.: 07664 - 91 07 00
79112 Freiburg (Tiengen)

Montag, 24.09.2012

Adler-Apotheke, In der Dorfstr. 1
Tel.: 07665 - 93 05 16
79232 March, Breisgau (Hugstetten)

Dienstag, 25.09.2012

Kaiserstuhl-Apotheke, Hauptstr. 3
Tel.: 07662 - 3 37

Apotheken

79235 Vogtsburg im Kaiserstuhl (Oberrotweil)

Mittwoch, 26.09.2012

Schloß-Apotheke Umkirch, Hauptstr. 20
Tel.: 07665 - 66 55
79224 Umkirch

Donnerstag, 27.09.2012

St. Wendelin-Apotheke, Farb-gasse 10
Tel.: 07668 - 58 12
79291 Merdingen

Freitag, 28.09.2012

Sonnenberg-Apotheke, Freiburger Str. 8
Tel.: 07664 - 15 52
79112 Freiburg (Opfingen)

Samstag, 29.09.2012

Stadt-Apotheke Breisach, Neutorstr. 2
Tel.: 07667 - 2 18
79206 Breisach am Rhein

Wechsel der Notdienstbereitschaft täglich um 08.30 Uhr

Allgemeine Telefonnummern

Bürgermeisteramt

Hauptstraße 25, 79288 Gottenheim

Sprechzeiten:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

dienstags 14.00 - 19.00 Uhr

Zentrale: 9811-0

Telefax 9811-40

gemeinde@gottenheim.de

www.gottenheim.de

Volker Kieber

Bürgermeister 9811-11

dienstlich zu Hause 9471213

v.kieber@gottenheim.de

Karin Bruder

Sekretariat Bürgermeister 9811-12

Gemeindeblatt

gemeinde@gottenheim.de

Ralph Klank

Leiter des Hauptamtes 9811-10

r.klank@gottenheim.de

Anne Rohwald

Bürgerbüro, Soziales, Rente 9811-13

bürgerschaftliches Engagement

Gewerbe

a.rohwald@gottenheim.de

Max Dersch

Hauptamt, Standesamt 9811-14

m.dersch@gottenheim.de

Thomas Barthel

Leiter des Rechnungsamtes 9811-17

t.barthel@gottenheim.de

Rainer Dangel

Gemeindekasse 9811-15

r.dangel@gottenheim.de

Christiane Weber

Rechnungsamt, Steuern 9811-16

ch.weber@gottenheim.de

Andreas Schupp

Bauamt 9811-9

a.schupp@gottenheim.de

Bauhof

Bauhofleiter Michael Bohnert

Tel.: 972364, mobil: 0172 7672232

Grünschnittsammelstelle

In Bötzingen, Schlossmattenstraße 23

beim Recyclinghof

mittwochs, 17.00 bis 19.00 Uhr

samstags, 9.00 bis 14.00 Uhr

Abfallberatung des Landkreises

Tel.: 01802 254648

Beate Wiehler, Tel.: 0761 2187-8861

www.breisgau-hochschwarzwald.de

Bezirksschornsteinfegermeister

Uwe Klingenberg

Tel.: 07665 930297, mobil: 0172 7646734

u.klingenberg@arcor.de

Uwe Metzger

Tel.: 07641 915066, mobil: 0160 91055143

info@eb-mezger.de

Notariat/Grundbuchamt Freiburg

Tel.: 0761 2115-0

ALB-Abfallentsorgung des Landkreises

Breisgau-Hochschwarzwald

Tel.: 0761 2187-8818

Beschwerde bei Nichtabholung

“Gelbe Säcke” (kostenfrei):

Firma Sita, Tel.: 0800 1889966

“Restmüll- und Biotonnen”:

Firma Sita, Tel.: 07651 4628

“Papiertonne”:

Firma Remondis, Tel.: 0761 5150995

Staatliches Forstamt Staufen -

Forstrevier March

Revierförster Martin Ehler

Tel.: 9472493, mobil: 0162 2550715

Kleinkindbetreuung „Schatzinsel“

Tanja Herrmann

Tel.: 5290176 und 0176 2497677

schatzinsel@gottenheim.de

Orte für Kinder

Tageselternverein Gundelfingen und

Freiburger Umland e.V.

(auch Gottenheim) Tel.: 0761 5899908

kontakt@tageselternverein-gundelfingen.de

Kindergarten

Etelka Scheuble, Tel.: 7278

kindergarten.gottenheim@se-go.de

Grundschule

Rektorin Judith Rempe

Tel.: 9471028, Fax: 9811-31

GHS-Gottenheim@t-online.de

Verlässliche Grundschule /

Kernzeitenbetreuung, Karen Hunn,

Tel.: 5290067, mobil: 0176 62339058

Auskünfte im Rathaus, Tel.: 9811-10

Schulhausmeister

Giuseppe Maiolo, mobil: 0176 24787568

Musikschule im Breisgau e.V.

Jugend- und Erwachsenenbildung,

Vörstetter Straße 3, 79194 Gundelfingen

Schulleiter Matthias Hinderberger

Tel.: 0761 589891, Fax: 0761 589893

msb@musikschule-breisgau.de

Soziale Einrichtungen

Kirchliche Sozialstation

Nördlicher Breisgau e.V.

Hauptstraße 25, 79268 Bötzingen

Tel.: 07663 4077

www.sozialstation-boetzingen.de

[Kirchlicher Pflegedienst](http://www.kirchlicher-pflegedienst.de)

Häusliche Alten- und Krankenpflege,

Hauswirtschaftliche Versorgung

Sprechstunde für Angehörige von Menschen mit Demenz

Regina Schultis, Tel.: 07663 9131941

dienstags von 10.00 - 12.00 Uhr

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige

Hadwig Storch

Hauptstr. 25, 79268 Bötzingen

Tel.: 07663 9148835

beratung-senioren@gmx.de

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Stundenweise Hilfe in allen Bereichen

des häuslichen Alltags. Im Alter, bei

Krankheit und Behinderung.

Einsatzleitung: Annerose Henninger

Sonnhalde 4, 79268 Bötzingen

Tel.: 07663 949484

nbh.boetzingen@web.de

Telefonseelsorge

Tel.: 0800 1110111

Psychosoziale Beratungs-

und Behandlungsstelle für

Alkohol- und Drogenprobleme

Tel.: 0761 74112

Familienpflege des Caritasverbandes für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Krankheit, Kur, Geburt.

Ihre Familie braucht Hilfe?

Tel.: 0761 8965-451

Integrationsfachdienst

im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Beratungsstelle für schwerbehinderte,

psychisch erkrankte und hörbehinderte

ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber

Tel.: 0761 36894-500

Hospizgruppe Eichstetten

Begleitung von Schwerverkranken,

Sterbenden und deren Angehörigen

Tel.: 07663 3757, 0160 96837846